



DiWaSek II Newsletter Nr. 6

März 2022

**Die Grundlagen für die Umsetzung sind
geschaffen**



[Der Newsletter wird nicht richtig angezeigt? - Hier online ansehen.](#)

Liebe Leserinnen und Leser

Herzlich willkommen zum sechsten Newsletter des Programms «Digitaler Wandel an den kantonalen Schulen der Sekundarstufe II». Wir freuen uns, Sie über den aktuellen Stand des Programms zu informieren.

«Welche Grundlagen wurden geschaffen und welche Bedeutung haben sie für die Schule der Sek II?»

Das Programmteam hat im Jahr 2021 mit den Grundaufträgen die Basis für den künftigen Betrieb der Organisationen im digitalen Gesamtsystem der Sekundarstufe II geschaffen.

Am 1. März 2022 hat das «Digital Service Center Sek II» (DSC Sek II) als Nachfolgeorganisation der bisherigen MBA-IT seinen Betrieb aufgenommen. In einem ersten Schritt erfasst das DSC Sek II schrittweise die Ergebnisse aus den Programmschwerpunkten «Infrastruktur» sowie «Steuerung und Organisation». Zur pädagogischen Unterstützung der Schulen soll der Pilotbetrieb des «Digital Learning Hubs Sek II» (DLH Sek II) baldmöglichst in den Regelbetrieb überführt werden.

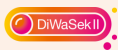
In der Rubrik «Fokus» berichten wir über die erarbeiteten Grundlagen und ihre Bedeutung für die Schulen der Sek II. Der «Service Corner» führt sie zu unserer DiWaSek II Wissensdatenbank. Unter «Wissenswertes»

erfahren Sie mehr zu den in Arbeit befindenden Vorlagen für die Nutzungsrichtlinien. Des Weiteren finden Sie in der Kategorie «Ausblick» Informationen zu geplanten Angeboten für Lehrpersonen.

Bitte empfehlen Sie den DiWaSek II-Newsletter weiter. Den Link zum Abonnieren finden Sie ganz zum Schluss dieser Ausgabe. Bleiben Sie über die Entwicklung des Programms informiert oder kontaktieren Sie uns bei Fragen und Anregungen.

Freundliche Grüsse

Martin Egger
Programmleiter «Digitaler Wandel kantonale Schulen Sek II»



Fokus – Grundlagen und ihre Bedeutung

Die Grundlagen der DiWaSek II-Programmschwerpunkte sind geschaffen und bereits liegen konkrete Ergebnisse für den künftigen operativen Betrieb vor. Ein Überblick.

Bildung im digitalen Wandel

Für den Digital Learning Hub Sek II (DLH Sek II) wurde in Zusammenarbeit mit Schulvertretungen ein Konzept erarbeitet, das die Elemente 1) Innovationsfonds für Lehrpersonen, 2) Entwicklungsteams an den Schulen, 3) Steuergremium «Bildung im digitalen Umfeld» bis hin zu 4) Weiterbildungsorganisation für Lehrpersonen abdeckt. Aus dem bisherigen Pilotbetrieb soll eine operative Organisation zur gesamtheitlichen Förderung und Unterstützung der Bildung im digitalen Wandel an den Schulen der Sek II entstehen.

Der Teilbereich «Innovationsförderung für die Mittel- und Berufsfachschulen durch den DLH Sek II» ist bereits aktiv. Der Innovationsfonds wird dank einer zusätzlichen Finanzierung bis Ende Schuljahr 2022/23 weitergeführt.

Für die Weiterbildung der Lehrpersonen im digitalen Wandel liegen erste Ansätze vor, welche die bisherigen schulinternen Weiterbildungsangebote ergänzen sollen. Das Thema wird vom Programmteam in den nächsten Wochen weiter konkretisiert.

Infrastruktur Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), Organisation und Steuerung

In enger Abstimmung mit dem Amt für Informatik (AFI) hat das Programmteam im vergangenen Jahr die Pfeiler für die IKT-Grundversorgung an den Schulen der Sekundarstufe II gesetzt. Das Programm DiWaSek II übergibt den Schwerpunkt «Infrastruktur» zur weiteren Bearbeitung an den operativen Betrieb. Seit dem 1. März 2022

stellt das «Digital Service Center Sek II» (DSC Sek II) als Kompetenzzentrum die Leistungen rund um die zentralen digitalen Services zur Unterstützung der administrativen und pädagogisch-didaktischen Prozesse sicher. Das DSC Sek II ist die Weiterentwicklung der heutigen MBA Informatik (MBA-IT) und basiert auf den im Programm DiWaSek II erarbeiteten Grundlagen. Die neu geschaffene Einheit leitet Daniel Stoeri, welcher seine Verantwortlichkeiten als Projektleiter schrittweise abgibt.

Im Programm DiWaSek II übernimmt Benedict Seelhofer die Projektleitung für die verbleibenden Aufgaben. Dazu gehört beispielsweise das neue IKT-Verrechnungsmodell für die Schulen der Sekundarstufe II. Weiter übernimmt er die Projektleitung zur Umstellung der beiden Pilotschulen, Kantonsschule im Lee Winterthur und Berufsschule Bülach. Die Vorbereitungen dieser Umstellung sind initialisiert und die Umsetzung ist in der zweiten Jahreshälfte 2022 geplant.

Mobile Geräte

Die Stossrichtungen zum Einsatz von persönlich beschafften und selbstverwalteten Mobilgeräten («Bring Your Own Device» (BYOD)) für Lehrpersonen und Auszubildende in den Mittel- und Berufsfachschulen werden derzeit konsolidiert. Aktuell klärt das Programmteam die Details für die Entschädigungen an den Geräten für Lehrpersonen und die finanzielle Beteiligung des Kantons an den Geräten der Auszubildenden ab. Zudem bereitet es die rechtlichen Grundlagen zur Nutzung von BYOD im Rahmen eines Rechtsumsetzungsvorhabens vor.

Mit allen diesen Grundlagen haben wir die Basis geschaffen, um im operativen Betrieb Strukturen zu bilden und optimieren sowie Dienstleistungen auszubauen zur Unterstützung des digitalen Wandels an den Schulen der Sek II.

Das Programmteam DiWaSek II wird dieses Jahr diverse Workshops mit allen Anspruchsgruppen durchführen, um die Grundaufträge zu konkretisieren.



Service Corner – DiWaSek II Wissensdatenbank

Die Wissensdatenbank DiWaSek II gibt Ihnen einen detaillierten Überblick zum Programm und den einzelnen Schwerpunkten. Sie beinhaltet Antworten zu häufig gestellten Fragen und wird über die Programmdauer kontinuierlich erweitert.

Besuchen Sie die Plattform unter <https://diwasekll.mba.zh.ch/>.



Wissenswertes - Nutzungsrichtlinien

Die Vorlage für die Nutzungsrichtlinie der Schulen wird aktuell fertiggestellt und auf ihre Anwendbarkeit hin überprüft. Ebenso entsteht eine Anleitung, welche die Schulen bei der Anpassung ihrer schuleigenen Nutzungsrichtlinie unterstützt.

Im Januar 2022 haben IT-Verantwortliche der Schulen in Workshops bei der Individualisierung der Nutzungsrichtlinien Unterstützung erhalten. Für weitere Fragen und Hilfestellungen zu den Anpassungen der Nutzungsrichtlinien stehen Roland Brunner (IKT-Sicherheitsbeauftragter) und sein Team gerne weiterhin zur Verfügung (roland.brunner@edu.zh.ch).

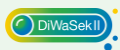
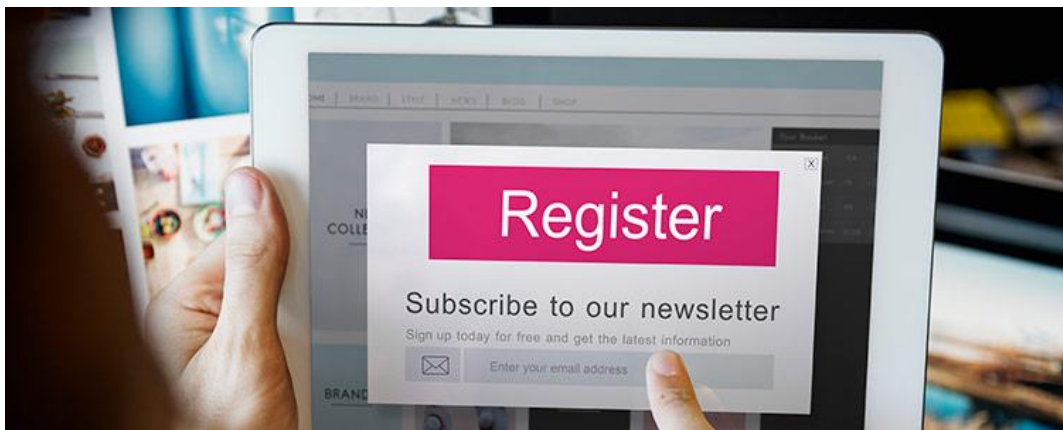


Ausblick – Impuls-Workshops für Lehrpersonen

Während des Frühlingssemesters 2022 plant der Digital Learning Hub eine Reihe von Impuls-Workshops für Lehrpersonen zu Themen wie Gamification, WebQuests, Simulationen im Physik- und Chemieunterricht, Feedbackkultur im MiNT-Unterricht, Arbeit mit digitalen Tools im Wortschatz-, Grammatik-, Sachtext- und Literaturunterricht. Die Veranstaltungstermine werden laufend erweitert. Mehr Informationen finden Sie unter <https://dlh.zh.ch/>. Zur Anmeldung geht es [hier lang](#).

Zum Thema «BYOD Starter Kits für SuS» trifft sich eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Schulen zu einem ersten Call im März 2022. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte direkt bei denise.gassner@dlh.zh.ch.

Dem Innovationsfonds wurden 40 Projekte eingereicht. Die Förderentscheide liegen Mitte März 2022 für die Schulen der Berufsbildung und Mitte Juni 2022 für die Mittelschulen vor. Wir sind alle gespannt!



Bleiben Sie informiert

Abonnieren Sie mit diesem [Link](#) den DiWaSek II Newsletter. Wir berichten mehr über die weitere Entwicklung im Programm DiWaSek II und dessen Schwerpunkte.

Sie sind mit folgenden Daten eingetragen:
Registration, registration@w-4.ch, angemeldet am 22. Februar 2021

Mit folgendem Link können Sie Ihre Anmeldung anpassen:
[Abonnemente anpassen oder abbestellen](#)